

2017-04-03

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ortschaftsrates Rodleben am 15.02.2017

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:25 Uhr
Sitzungsort: Gemeindezentrum Rodleben, Kleiner Saal,
Heidestraße, 06861 Dessau-Roßlau

Es fehlten:

Roye, Michael
Wasner, Andreas

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Rumpf eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie Beschlussfähigkeit mit 7 Ortschaftsratsmitgliedern fest.

2. Beschlussfassung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.12.2016

Der Niederschrift vom 14.12.2016 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 5 : 0 : 2

4. Einwohnerfragestunde

Keine

5. Veranstaltungskalender 2017

Der Ortsbürgermeister gibt folgende Informationen:

- Die Veranstaltungen werden entsprechend den Vorschlägen durchgeführt.
- Eine Terminänderung gibt es, Die Bundestagswahl wurde vom 17.09.2017 auf den 24.09.2017 verschoben.
- Die Pension „Zur Linde“ kann aus terminlichen Gründen nicht die Bewirtung zum Osterfeuer übernehmen.

Herr Gille schlägt vor, schriftliche Anfragen an die ortsansässigen Gastronomen, zwecks Ausrichtung unserer Veranstaltungen zu stellen. Die Antworten sollen dann auch schriftlich erfolgen.

6. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung

Der Ortsbürgermeister teilt folgendes mit:

Für den Ausbau des schnellen Internets hat die DATEL den Zuschlag erhalten. Die Planung wird jetzt durchgeführt und die Termine für die Durchführung der Arbeiten werden im II. Quartal 2017 bekannt gegeben.

Der Haushalt 2017 ist in Bearbeitung und soll Anfang März beschlossen werden.

7. Anfragen der Ortschaftsräte

Herr Geiersbach fragt warum in Dessau-Roßlau zwei kommunale Wohnungsgenossenschaften gefördert werden?

Herr Rumpf antwortet es gibt die DWG und die IVG. Die IVG erhält keine Förderung durch die Stadt Dessau-Roßlau.

Der OR Rodleben hat beschlossen, dass die IVG als eigenständige Kommunale Wohnungsgesellschaft bestehen bleiben soll.

Herr Geiersbach wollte wissen warum im OR der Wirtschaftsplan der IVG nicht beschlossen wird.

Herr Rumpf antwortet: der Aufsichtsrat fasst die entsprechenden Beschlüsse, danach entscheidet der Gesellschafter nach vorheriger Beratung im Hauptausschuss der Stadt Dessau-Roßlau.

Nichtöffentliche Tagesordnungspunkte

8. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.12.2016

Der Niederschrift vom 14.12.2016 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 5 : 0 : 2

9. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Keine

10. Anfragen der Ortschaftsräte

Keine

Öffentliche Tagesordnungspunkte

11. Schließung der Sitzung

Herr Rumpf schließt die Sitzung um 19.25 Uhr und stellt die Öffentlichkeit wieder her.

Dessau-Roßlau, 19.04.17

Frank Rumpf
Ortsbürgermeister

Ines Rawald
Schriftführer